Neuapostolische Kirche
Schweiz

Woche 16 / 2023

18.04.2023

Dienstag und Mittwoch waren der internationalen bzw.der europäischen Kirche gewidmet. Das gemeinsame Arbeiten mit dem Stammapostel und den europäischen Bezirksaposteln ist für mich immer wieder eine Quelle der Inspiration und Freude. Die beiden Sitzungstage umfassten die Sitzung der Koordinationsgruppe International, die Bezirksapostelversammlung Europa und die Beiratssitzung des Verlags Bischoff.



Leider hielt mich ein grippaler Infekt am Donnerstagabend davon ab, den Gottesdienst zusammen mit der Gemeinde Bauma im oberen Tösstal erleben zu können. Sobald wie möglich werde ich diesen Gottesdienst nachholen. Den Besuch im Bezirk Italia Nord-Ovest am kommenden Wochenende wollte ich auf jeden Fall wahrnehmen. So befolgte ich die Anweisungen des Arztes und hielt ich mich zwei Tage still.

Dieses Stillhalten hat sich gelohnt. Auf dem besten Weg zur vollständigen Gesundung und dementsprechend mit gutem Gefühl ging ich am Samstagmorgen auf die Reise. Wie erwartet und im Autoradio bei der Anfahrt bestätigt, wurde die Wartezeit vor dem Gotthardtunnel stetig etwas länger. Dafür ging es danach aus Regen und Kälte an die Sonne und Wärme.

Kurz nach der Ankunft in Milano war bereits der erste Termin angesetzt. Der Vorstand der *Chiesa Neo-Apostolica in Italia* tagte zur Abnahme der Jahresrechnung und weiteren, jährlich wiederkehrenden Geschäften.

Auf 17.30 Uhr freute ich mich besonders: Alle Geschwister, die eine Begegnung mit dem Apostel und mir erleben wollten, waren zu einem Zusammensein in unserer Kirche Milano-Centro eingeladen. Diesen Wunsch trug eine stattliche Zahl von Brüdern und Schwestern in sich. Die Freude über das Wiedersehen und die Gemeinschaft war gross. Der Chor zusammen mit den Kindern hatte extra drei Lieder geprobt, die mit viel Enthusiasmus vorgetragen wurden. Es war eine tolle Stimmung und mit Glücksgefühl in den Herzen liessen wir im Nachgang den Abend ausklingen.

Bei strahlendem Sonnenschein empfängt uns der Sonntagmorgen. Wie schön, es gibt eine Begegnung im Hause Gottes mit dem Licht der Welt: Jesus Christus. Was wäre ein Sonntag ohne Gottesdienst, ohne Gemeinschaft mit Gott und untereinander. Dazu kommt die Begegnung mit der unsichtbaren Gemeinde an Heiliger Stätte.

Heute werde ich mal wieder begrüsst mit: *Benvenuto! Ci rallegriamo, che gioia, finalmente …*

Das Temperament der Südländer, die erlebbare Freude und Fröhlichkeit tun wohl. In den Jahren, in denen ich als Bischof und Apostel die Gemeinden oft besuchte, konnten wir durch gemeinsam erlebte Sorgen und Freuden zusammenwachsen.

Auch heute begeistern uns Chor und Kinderchor durch ihre Vorträge. Dazu kommen auch die Instrumentalstücke. Alles berührt das Herz. Der kleine Gianluca darf in diesem Gottesdienst die Gabe des Heiligen Geistes erhalten und ein Gotteskind werden. *La Santa Cena per i defunti* (das Heilige Abendmahl für die Entschlafenen) lässt uns ein Stück der künftigen Herrlichkeit erahnen.

Viel zu schnell ist alles vorbei. *Arrivederci, al più presto possibile, aspettiamo con brama la prossima visita!*












